

## Antibabypille erhöht das Risiko für chronische Darmentzündung

**Datum:** 02.08.2022

**Original Titel:**

Exposure to oral contraceptives increases the risk for development of inflammatory bowel disease: a meta-analysis of case-controlled and cohort studies

**Kurz & fundiert**

- Wissenschaftler fassten die Ergebnisse von 20 Studien zusammen
- Die [Antibabypille](#) schien sowohl das Risiko für [Morbus Crohn](#) als auch das für [Colitis ulcerosa](#) zu erhöhen

**DGP - Studien waren sich uneinig, ob die [Antibabypille](#) das Risiko für chronische Darmentzündungen erhöht oder nicht. Wissenschaftler aus den USA fassten die Studien zu dieser Thematik zusammen, um ein besseres Bild von der Sachlage zu bekommen. Sie kamen zu dem Ergebnis, dass die Antibabypille das Risiko für chronische Darmentzündungen erhöhte - und zwar sowohl das für [Morbus Crohn](#) als auch das für [Colitis ulcerosa](#).**

Die Antibabypille ist ein häufig verwendetes Verhütungsmittel. Richtig angewandt, bietet sie einen sehr hohen Schutz vor ungewollten Schwangerschaften. Allerdings ist sie auch mit Nebenwirkungen verbunden. Eine [Nebenwirkung](#), die vielen bekannt ist, ist das erhöhte [Thrombose](#)-Risiko. Ob die Antibabypille auch das Risiko für chronische Darmentzündungen erhöht, ist umstritten. Verschiedene Studien kamen diesbezüglich zu unterschiedlichen Ergebnissen. Um sich einen Überblick über die derzeitige Datenlage zu machen und der Wahrheit ein Stückchen näher zu kommen, fertigten Wissenschaftler aus den USA eine Übersichtsarbeit an, indem sie die Ergebnisse mehrerer Studien zusammenfassten.

### **Wissenschaftler fassten die Ergebnisse von 20 Studien zusammen**

Die Wissenschaftler durchsuchten verschiedene Datenbanken nach Studien, die den Zusammenhang zwischen der Antibabypille und der Entwicklung einer chronischen Darmentzündung untersucht haben. Dies traf auf 20 Studien zu. Die Wissenschaftler nutzten die Daten dieser 20 Studien für eine erneute Analyse.

## **Die Antibabypille erhöhte das Risiko für chronische Darmentzündungen**

In der zusammenfassenden Analyse machte es den Anschein, dass die Anwendung der Antibabypille das Risiko für eine chronische Darmentzündung erhöhte. So hatten Frauen, die die Antibabypille nahmen, ein 1,3-mal so hohes Risiko wie Frauen, die diese nicht schluckten. Bei genauerer Betrachtung stellten die Wissenschaftler fest, dass sich das Risiko für Morbus Crohn im Vergleich zu Frauen, die die Pille nicht nahmen, durch die Pilleneinnahme um 24 % und das für Colitis ulcerosa um 30 % erhöhte.

Die Antibabypille schien somit sowohl das Risiko für Morbus Crohn als auch das für Colitis ulcerosa zu erhöhen. Welche Rolle diesbezüglich die Dauer der Pilleneinnahme spielt und bei welchen Frauen die Antibabypille das Erkrankungsrisiko besonders erhöht, müssen nun weitere Studien herausfinden.

### **Referenzen:**

Ortizo R, Lee SY, Nguyen ET, Jamal MM, Bechtold MM, Nguyen DL. Exposure to oral contraceptives increases the risk for development of inflammatory bowel disease: a meta-analysis of case-controlled and cohort studies. Eur J Gastroenterol Hepatol. 2017 Sep;29(9):1064-1070. doi: 10.1097/MEG.0000000000000915

# MERKZETTEL

für das Gespräch mit Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt

Damit Sie viel aus dem Gespräch mit Ihrer Ärztin/Ihrem Arzt mitnehmen, empfehlen wir Ihnen, Ihre Beschwerden, aber auch Ihre Behandlungsziele sowie alle Ihre Fragen zu notieren. Wichtig für das Arztgespräch ist eine Liste der **Medikamente oder Nahrungsergänzungsmittel**, die sie derzeit verwenden. Über eventuelle **Allergien und Unverträglichkeiten** sollten Sie Ihre Ärztin/Ihren Arzt ebenfalls immer informieren. Nutzen Sie hierfür unseren Vordruck „Meine Medikations- und Behandlungsübersicht“.

## Meine Beschwerden und/oder Behandlungsziele

---

---

---

## Meine Fragen

---

---

---

## Folgende Themen/Studien möchte ich besprechen

Welches Thema beschäftigt Sie? Was haben Sie z. B. in aktuellen Studien gelesen?

---

---

---

## Notieren Sie die wichtigsten Punkte des Arztgesprächs

So bemerken Sie schnell, ob Sie alles richtig verstanden haben und ob Fragen unbeantwortet blieben

Meine Notizen zum Gespräch am \_\_\_\_\_:

---

---

---

---

---

Weitere Tipps für das Arztgespräch finden Sie unter „Materialien für den Arztbesuch“